

Aktuelles aus unserer Gemeinde

Tag des offenen Schlosses in Batzdorf



Schönes Wetter lockte am Sonntag, den 26.08.07 nach Schloss Batzdorf. Die Sächsische Zeitung hatte in ihrer Aktion „Die SZ öffnet Schlösser“ sich diesmal für das Schloss Batzdorf in unserer Gemeinde entschieden.

Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad durch die schönen „Linkselbischen Täler“ bzw. bequem mit dem Auto oder extra mit dem Sonderbus der Verkehrsgesellschaft direkt aus Meißen, machten sich viele Besucher auf, diese Gelegenheit zu nutzen. An

Hand der Autonummern war zu erkennen, dass viele Gäste auch aus der Ferne angereist waren. Unser Dank gilt dem Obstgut Sommer für die Bereitstellung der Parkplätze und den Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinde, welche bei der Parkplatzsuche und Auskünften den Besuchern hilfreich zur Seite standen. Im Hof des alten Schlosses angekommen wurde man von zahlreichen Händlern empfangen, welche entsprechend zur Schloßatmosphäre ihre Waren feilboten.

Die anwesenden „Schlossherrn“ berichteten, dass das im Jahr 1272 erstmals urkundlich erwähnte Schloss in den letzten Jahren umfangreich und mit erheblichen finanziellen Mitteln saniert wurde, bewohnt ist und über das Jahr verschiedene Veranstaltungen, gegenwärtig z.B. die „Die Batzdorfer Barockfestspiele“, stattfinden. Zum Abschluss des Tages konnten ca. 4000 Besucher gezählt werden.



Amtliche Mitteilungen / Aus den Ämtern

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am Donnerstag, den **06.09.07** (außerordentliche Sitzung) und **27.09.07** um 19.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Klipphausen, Talstraße 3, statt. *Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.*

Einladung Sitzung Technischer Ausschuss

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Donnerstag, den **06.09.07** im Anschluss an die außerordentliche Gemeinderatssitzung in der Gemeindeverwaltung Klipphausen, Talstraße 3, statt. *Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.*

Einladung Sitzung Ortschaftsrat Klipphausen

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Klipphausen findet am Montag, den **10.09.07** um 19.00 Uhr im Sportlerheim Sora statt. *Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.*

Einladung Sitzung Ortschaftsrat Scharfenberg

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Scharfenberg findet am Dienstag, den **11.09.07** um 19.00 Uhr im Ratskeller Scharfenberg statt. *Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.*

Einladung Sitzung Ortschaftsrat Gauernitz

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Gauernitz findet am Donnerstag, den **20.09.07** um 19.00 Uhr im „Zum müden Wandersmann“ statt. *Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.*

Bericht von der Sitzung des Technischen Ausschusses am 02.08.2007

Dem Antrag zur 5. Verlängerung der Voranfrage zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flst. 11 der Gemarkung Reppnitz wird zugestimmt.

Beschluss: 42 – 08 / 2007

Dem Antrag zur Errichtung eines Anbaus an das Wohngebäude und einer Carportanlage auf dem Flst. 232 der Gemarkung Scharfenberg wird zugestimmt.

Beschluss: 43 – 08 / 2007

Der Errichtung einer Umspannstation auf dem Flst. 59 der Gemarkung Constappel wird zugestimmt.

Beschluss: 44 – 08 / 2007

Dem Antrag auf Änderung des Firmenlogos auf dem Flst. 596/1 der Gemarkung Klipphausen wird zugestimmt.

Beschluss: 45 – 08 / 2007

Dem Antrag zum Neubau einer Garage / Lager auf dem Flst. 427/1 der Gemarkung Weistropf wird mit folgenden Auflage zugestimmt. Der Neubau der Garage/Lager wird mit einem Flachdach errichtet. Ein Durchgang ist als Verbund zum Wohnhaus zu schaffen. Das jetzige Höhenniveau ist einzuhalten.

Beschluss: 46 – 08 / 2007

Dem Antrag zum Neubau einer Carportrampe mit Vordach, integr. Bühne, Werbemittelager und TK Zellen auf dem Flst. 593 der Gemarkung Klipphausen wird zugestimmt.

Beschluss: 47 – 08 / 2007

Dem Antrag zur Erneuerung des Dachstuhles und Ausbau des Dachgeschosses zu Wohnraum auf dem Flst. 37/3 der Gemarkung Klipphausen wird zugestimmt.

Beschluss: 48 – 08 / 2007

Bericht von der Sitzung des Gemeinderates am 16.08.2007

1. Der Gemeinderat beschließt den Abschluss des Geschäftsbesorgungsvertrages zur Projektsteuerung Erweiterung GWG Klipphausen mit der Pro Regio Management.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Klipphausen stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von insgesamt 43.334,48 € für Projektsteuerung Erweiterung Gewerbegebietes Klipphausen zu. Die erforderlichen Mittel Höhe von 43.334,48 € werden aus den Mehreinnahmen der Gewerbesteuer finanziert.

Beschluss-Nr.: 07-88/2007

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Baumaßnahme Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen, öffentliche Erschließung BA 1, Abschnitt 1.1 der Firma Faber mit der Vergabesumme von 186.221,48 € brutto zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 07-89/2007

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zum Bau der Trinkwasserleitung im OT Spittewitz der Firma Coswiger Tief- u. Rohrleitungsbau für 58.905,00 € brutto pauschal zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 07-90/2007

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zum Bau der Trinkwasserleitung im OT Sora BA 1 u. 2 der Firma Coswiger Tief- u. Rohrleitungsbau für 166.600,00 € brutto pauschal zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 07-91/2007

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung einer Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB. Die Satzung soll die Flst. 33/10 und 33/11 der Gemarkung Klipphausen umfassen. Die Gemeinde wird für die Aufstellung der Satzung ein Planungsbüro beauftragen.

Beschluss-Nr.: 07-92/2007

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag zur Instandsetzung der Straße „Zur Helmmühle“ im OT Polenz der Firma Teichmann Bau GmbH Wilsdruff für 160.288,22 € brutto zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 07-93/2007

Der Gemeinderat beschließt, die neue Zufahrtsstraße im GWG Klipphausen „Eickhoffstraße“ zu benennen.

Beschluss-Nr.: 07-94/2007

Amtliche Mitteilungen / Aus den Ämtern

Der Gemeinderat stimmt dem Neubau einer Logistikhalle mit Büroanbau auf dem Flst. 2/7 Gemarkung Röhrsdorf sowie der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Röhrsdorf“ in Bezug auf die Überschreitung des Baufensters zu.

Beschluss-Nr.: 07-97/2007

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gem. § 24 BauGB ff, § 3 BauGB-MaßnahmenG, § 17 SächsDSchG, § 25 SächsWG, § 27 Sächs WaldG sowie SächsNatschG für nachstehend aufgeführte Flurstücke zu verzichten:

- | | |
|---------------|--------------------------------|
| 1. Gemarkung: | Weistropp |
| Flurstücke: | 183/1, 183/2, 183 b und 184 |
| Nutzungsart: | Wald und Landwirtschaftsfläche |
| UR-Nr.: | 1309/2007 |
| | |
| 2. Gemarkung: | Hühndorf |
| Flurstücke: | 40/18 und 40/25 |
| Nutzungsart: | Einfamilienhaus |
| UR-Nr.: | 1859/2007 |
| | |
| 3. Gemarkung: | Sora |
| Flurstücke: | 39/9 und 1/36 |
| Nutzungsart: | Bauparzelle |
| UR-Nr.: | 1394/2007 |
| | |
| 4. Gemarkung: | Naustadt |
| Flurstück: | 208 |

Nutzungsart: Garten
UR-Nr.: 1354/2007

5. Gemarkung: Naustadt
Flurstück: 247 y
Nutzungsart: Garten
UR-Nr.: 1721/2007

6. Gemarkung: Klipphausen
Flurstück: 612
Nutzungsart: Gewerbefläche
UR-Nr.: 919/2007

7. Gemarkung: Weistropp
Flurstück: 101/11
Nutzungsart: Kreisstraße
UR-Nr.: 781/2007

8. Gemarkung: Weistropp
Flurstücke: 218; 219; 222; 231 und 224
Nutzungsart: Wald
UR-Nr.: 1365/2007

9. Gemarkung: Klipphausen
Flurstücke: 423a und 615
Nutzungsart: Gewerbefläche
UR-Nr.: 844/2007

Beschluss-Nr.: 07-96/2007

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 12 Abs. 5 Sächsisches Vermessungsgesetz

Das Staatliche Vermessungsamt Großenhain hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

■ Betroffene Flurstücke

- | | |
|-------------------------------|--|
| Gemarkung Klipphausen (5970): | 151/6, 423a, 596/4, 604/1, 604/2, 608/2 |
| Gemarkung Hühndorf (6109): | 3, 26/9, 26/10, 27, 29/5, 34/2, 36a, 36/1, 74a, 83/6, 83/8, 83/9, 83/10, 83/11, 83/14, 83/15, 83/16, 83/17, 83/18, 83/19, 83/28, 83/30, 84c, 84a |
| Gemarkung Lotzen (5972): | 1/2, 3, 5, 6, 7, 9, 11, 12, 25, 47/1 |

■ Art der Änderung

1. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung
2. Änderung der Angaben zur Nutzung
3. Änderung des Gebäudenachweises

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 12 Abs. 5 SächsVermG¹.

Die Änderung des Gebäudenachweises erfolgte von Amts wegen durch Auswertung von Luftbilderzeugnissen. Die sich aus § 7 Abs. 3 SächsVermG² ergebenden Pflichten der Grundstückseigentümer bleiben davon unberührt.

Das Staatliche Vermessungsamt Großenhain ist nach § 2 des SächsVermG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen

die Vorschriften des § 12 SächsVermG zugrunde. Die Unterlagen liegen ab dem **17.09.2007 bis zum 17.10.2007** in der Geschäftsstelle des Staatlichen Vermessungsamtes Großenhain, Remontepark 7, 01558 Großenhain in der Zeit

Mo., Mi., Do.	9.00-15.30 Uhr
Di.	9.00-18.00 Uhr
Fr.	9.00-12.00 Uhr

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 12 Abs. 5 Satz 5 SächsVermG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben. Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Großenhain, den 26.07.2007

gez. Ziemer, Referatsleiter

¹ Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungsgesetz - SächsVermG) vom 12. Mai 2003 (SächsGVBl. S. 121) in der jeweils geltenden Fassung.

² „Wenn nach dem 24. Juni 1991 ein Gebäude abgebrochen, neu errichtet, in seinen Außenmaßen wesentlich verändert oder die Nutzung eines Flurstücks geändert wurde, hat der Grundstückseigentümer unverzüglich, spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme, die Aufnahme des veränderten Zustandes in das Liegenschaftskataster zu veranlassen.“

Amtliche Mitteilungen / Aus den Ämtern

Achtung – An alle Abnehmer von Trinkwasser in der Gemeinde Klipphausen

Der Wasserlieferant „Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH“ hat uns mitgeteilt, dass es auf Grund von Baumaßnahmen an der Trinkwasserhauptleitung Lercha – Groitzsch am

11.09.07 von 07.00 – 20.00 Uhr

zur Einstellung der Wasserversorgung kommt. **Für die OT Polenz und Bockwen steht in dieser Zeit keinerlei Wasser zu Verfügung.** Für die Bereiche Scharfenberg, Naustadt, Riemsdorf, Röhrsdorf, Klipphausen und Sachsdorf werden die Mitarbeiter der Abt. Trinkwasser der Gemeinde versuchen eine Notversorgung aufzubauen. Wir möchten Sie aber darauf hinweisen, dass es auch in diesen Bereichen zu erheblichen Druckschwankungen und zeitweisen Ausfällen der Wasserversorgung kommen kann. Verstehen Sie aber die Leitungen als immer unter Druck stehend. Bei der Wiederinbetriebnahme kann es zu Trübungserscheinungen kommen, welche jedoch nicht gesundheitsbedenklich sind. Schalten sie keine wasserverbrauchenden Geräte ohne Aufsicht ein. Bitte bevorraten Sie sich mit Wasser. Wir danken für Ihr Verständnis.

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

Der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Dipl.-Ing.(FH) Heiner Hänsel wurde durch den Landkreis Meißen, Kreisentwicklungsamt, Bereich Kreisstraßen beauftragt, eine **Schlußvermessung der Scharfenberger Straße in Naustadt** durchzuführen.

Grenzen der Flurstücke der Gemeinde Klipphausen

1, 2/1, 3, 4, 5, 14a, 16, 18, 19, 31, 42/1, 43, 45/1, 45/2, 45/3, 47, 48, 49/2, 49/3, 49/8, 49/9, 50/1, 52, 53, 54, 55/2, 55/3, 55/4, 56, 57/3, 57/4, 58, 59, 60, 61, 62, 62a, 63, 64, 65, 66/1, 66/2, 67, 68, 69, 70, 71/1, 71/3, 71/4, 71/5, 71/6, 71a, 71c, 71d, 72, 76/1, 76/2, 305/3, 305/6, 307/1, 307/2, 307/3, 307/4, 307/5, 308/1, 308/2, 309/1, 309/2, 310/1, 313, 314/1, 314/2 (Gemarkung Naustadt)

102/6, 108/14, 108/15, 108/16, 108/17, 109a (Gemarkung Reppnitz)

sollen durch eine Katastervermessung nach § 15 des Sächsischen Vermessungsgesetzes bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Flurstückseigentümer sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird Ihnen der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 15 Abs. 3 des Sächsischen Vermessungsgesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern. Mit der Katastervermessung sollen die Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen bzw. die Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt werden.

Der Grenztermin findet statt :

für die Flurstücke

31, 42/1, 43, 45/1, 45/2, 45/3, 47, 48, 49/2, 49/3, 49/8, 49/9, 50/1, 52, 53, 54, 55/2, 55/3, 55/4, 56, 307/1, 308/1, 308/2, 314/1, 314/2 (Gemarkung Naustadt)

am **Montag, den 17.09.2007 um 13:00 Uhr** in Naustadt, Scharfenberger Straße 48

für die Flurstücke

3, 4, 5, 14a, 16, 18, 19, 57/3, 57/4, 58, 59, 60, 61, 62, 62a, 63, 64, 65, 66/1, 66/2, 67, 307/3, 307/4, 307/5 (Gemarkung Naustadt)

am **Montag, den 17.09.2007 um 14:00 Uhr** in Naustadt, Scharfenberger Straße 30

für die Flurstücke

1, 2/1, 68, 69, 70, 71/1, 71/3, 71/4, 71/5, 71/6, 71a, 71c, 71d, 72, 76/1, 76/2, 305/3, 305/6, 307/2, 309/1, 309/2, 310/1, 313 (Gemarkung Naustadt), 102/6, 108/14, 108/15, 108/16, 108/17, 109a (Gemarkung Reppnitz)

am **Montag, den 17.09.2007 um 15:00 Uhr** in Naustadt, Scharfenberger Straße 12

Ich bitte Sie, zum Grenztermin ihren Personalausweis mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine von Ihnen unterschriebene Vollmacht (siehe Seite 2) vorlegen. Auch zur Vertretung eines Miteigentümers (auch Ehegatten) ist eine Vollmacht erforderlich! Ich weise Sie vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Gezeichnet :

Dipl.-Ing.(FH) Heiner Hänsel

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Auszug aus dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen

(Sächsischen Vermessungsgesetz – SächsVermG)

vom 12. Mai 2003 (SächsGVBl. S. 121), zuletzt geändert durch

Artikel 4 des Gesetzes vom 24. Juni 2004

(SächsGVBl. S. 245, 265), in der jeweils geltenden Fassung

§ 15 – Grenzbestimmung

(1) Flurstücksgrenzen werden bestimmt durch Katastervermessungen zur erstmaligen Festlegung einer Flurstücksgrenze im Liegenschaftskataster (Grenzfeststellung) oder durch Kata-

Amtliche Mitteilungen / Aus den Ämtern

- stervermessungen zur Übertragung einer im Liegenschaftskataster festgelegten Flurstücksgrenze in die Örtlichkeit (Grenzwiederherstellung) oder durch Ergebnisse öffentlich-rechtlicher Bodenordnungsverfahren.
- (2) Soweit nichts anderes bestimmt ist, werden Katastervermessungen auf Antrag vorgenommen. Antragsberechtigt sind Flurstückseigentümer sowie Behörden im Rahmen ihrer Aufgaben.
- (3) Zur Anhörung der Beteiligten bei einer Grenzbestimmung ist ein Grenztermin durchzuführen. Zeitpunkt und Ort sind den Beteiligten rechtzeitig anzukündigen sowie die für die Grenzbestimmung maßgebenden Tatsachen mitzuteilen. Dabei sind sie darauf hinzuweisen, dass auch ohne ihre Anwesenheit Grenzen bestimmt werden können. Über den Grenztermin ist eine Niederschrift zu fertigen. Beteiligter ist auch derjenige, dessen Flurstück vom Ergebnis der Grenzbestimmung berührt ist. Ein Grenztermin ist nicht erforderlich, wenn eine Grenzfeststellung durch Zerlegung eines Flurstückes auf der Grundlage

- der Daten des Liegenschaftskatasters ohne Vermessung erfolgt.
- (4) Lässt sich eine Flurstücksgrenze nach dem Liegenschaftskataster nicht wiederherstellen, erfolgt die Grenzbestimmung auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer aufgrund einer Grenzverhandlung. Die Verhandlung über den Grenzverlauf ist von dem die Katastervermessung durchführenden Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur zu führen, im Übrigen vom Leiter einer katasterführenden Behörde oder von einem von diesem beauftragten Mitarbeiter der Behörde.
- (5) Erfolgt im Fall des Absatzes 4 keine Einigung über den Grenzverlauf mit den beteiligten Grundstückseigentümern, ist die Grenze im Liegenschaftskataster besonders zu kennzeichnen.
- (6) Für das Flurstück, für das eine Katastervermessung beantragt wurde, sind von Amts wegen alle im Liegenschaftskataster zu führenden Daten zu erfassen. § 8 bleibt unberührt.

VOLLMACHT

Geschäftszeichen: **2005161**Gemarkung: **Naustadt**Fortführungsriß- Nr.: **112**

Ich,

bevollmächtige

mich bei dem Grenztermin am **17.09.2007** in **Naustadt, Scharfenberger Straße** zu vertreten......
Ort, Datum.....
Unterschrift / Stempel
(Eigentümer, Beteiligter)

■ **Bereitschaftsdienst der Gemeinde Klipphausen**
mit den Ortsteilen Weistropf, Hühndorf, Sachsdorf, Klipphausen, Sora, Lampersdorf, Röhrsdorf und Pinkowitz
Telefon: 035204 / 2 170, 035204/ 21721
zu den Dienstzeiten
Trinkwasser: 0175/ 22 55 167 oder 0175/ 22 55 169
zu den Dienstzeiten
Abwasser: 0175/ 22 55 168 zu den Dienstzeiten
Havariendienst: 0171/ 7 11 41 83 außerhalb der Dienstzeiten

■ **Bereitschaftsdienst für die OT Gauernitz und Scharfenberg**
Telefon: 035204 / 2170, 035204/ 21721
zu den Dienstzeiten
Havariendienst:
Trinkwasser: 0173/ 5 74 88 92 Kommunalservice Brockwitz-Rödern (werktags zw. 15.30 – 6.45 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen)
Abwasser: 0171 / 7 11 41 83 Gemeinde Klipphausen

■ **Bereitschaftsdienst der ENSO Energie Sachsen Ost GmbH**
Störungsnummer: Gas: 0180/ 2787901
Strom: 0180/ 2787902
Servicenummer: 0180/ 1686868

■ **Bereitschaftsdienst Tyczka Totalgaz**
Telefon: 01803 / 111133

■ **NOTRUF**
Polizei 110
Feuerwehr- u. Rettungsdienst 112
Rettungsleitstelle Meißen: 03521/ 73 20 00
Polizeirevier Meißen: 03521/ 4720

■ **Rufnummern Gemeindeverwaltung**
Gemeindeverwaltung
Klipphausen: 035204/2170
Außenstelle Röhrsdorf: 035204/792910
Einwohnermeldeamt: 035204/792917
Bauamt: 035204/792915 oder 792916

■ **Sammeltermine:**
Gelber Sack: alle Ortsteile, Donnerstag, gerade Woche
Restmüll: alle Ortsteile, Freitag, ungerade Woche
Blaue Tonne (240 l): alle Ortsteile, Donnerstag, 1. Woche im Monat
Die Wertstoffsäcke bitte frühestens erst am Vortag ab 18.00 Uhr bereitstellen.
Der Gelbe Sack ist kein Restmüllbehälter. BITTE UNBEDINGT BEACHTEN! Alle Informationen zur Abfallentsorgung entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender 2007 oder Sie informieren sich beim ZAOE 0351/404040 bzw. bei der Firma ALBA 0180/5033445.

Jubilare

Wir gratulieren allen Jubilaren zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute, Gesundheit und einen schönen Verlauf ihres Festes.

01.09.	Arno Rohde	Sora	71
02.09.	Reingard Hille	Widberg	76
02.09.	Margarete Reichelt	Sora	71
03.09.	Herbert Merkel	Wildberg	74
04.09.	Arnold Jacob	Pegenau	83
04.09.	Rainer Neuber	Sora	82
04.09.	Siegfried Kahl	Hühndorf	77
04.09.	Martha Lauer	Wildberg	72
04.09.	Marianne Schlenzog	Batzdorf	71
05.09.	Dora Mietzsch	Gauernitz	72
08.09.	Hedwig Lorenz	Sora	84
08.09.	Sonja Schiemann	Klipphausen	77
09.09.	Ruth Beuchel	Scharfenberg	77
10.09.	Manfred Gäbisch	Scharfenberg	70
11.09.	Heinz Hoffmann	Klipphausen	92
11.09.	Lisbeth Bernstein	Bockwen	74
11.09.	Christian Gläsche	Riemsdorf	72
11.09.	Werner Ernst	Klipphausen	71
12.09.	Lucia Probst	Sora	91
12.09.	Waldemar Saft	Klipphausen	85
12.09.	Elfriede Petermann	Naustadt	83
12.09.	Ruth Balzer	Röhrsdorf	77
12.09.	Roland Krauß	Klipphausen	76
12.09.	Gerhard Möbius	Bockwen	75
13.09.	Günter Zirnstein	Polenz	70
14.09.	Erwin Henker	Röhrsdorf	74
14.09.	Gerhard Henker	Röhrsdorf	74
14.09.	Gudrun Kirsten	Klipphausen	72
15.09.	Werner Fritsche	Gauernitz	84
16.09.	Eduard Rutscher	Wildberg	75
16.09.	Katharina Lemke	Riemsdorf	71
17.09.	Wilfried Kirbach	Röhrsdorf	84
17.09.	Gertrud Kutzsche	Sachsdorf	84
17.09.	Heinrich Reimers	Gauernitz	78
18.09.	Dr. Ludwig Jahn	Röhrsdorf	71
19.09.	Linda Dietrich	Röhrsdorf	103
19.09.	Gertraud Fiedler	Reichenbach	78
19.09.	Christa Hoffmann	Weistropp	71
20.09.	Marianne Hanisch	Constappel	81
20.09.	Helga Hubrich	Gauernitz	74
20.09.	Kurt Feichter	Kleinschönberg	71
21.09.	Gerda Neuber	Sora	79
21.09.	Margarete Schubert	Weistropp	78
21.09.	Werner Riedel	Sora	73
22.09.	Roland Deisinger	Bockwen	83
23.09.	Helga Brendel	Gauernitz	71
26.09.	Annelies Brücke	Sora	79
27.09.	Helmut Martin	Weistropp	86
27.09.	Felizia Franz	Pegenau	77
27.09.	Rudolf Döring	Klipphausen	73
27.09.	Tilla Schaarschmidt	Pegenau	73
28.09.	Gertrud Ehrlich	Scharfenberg	99
28.09.	Hildegard Kubala	Riemsdorf	87
29.09.	Günther Hellbarth	Reichenbach	78
29.09.	Waltraud Herzog	Bockwen	71
30.09.	Gerta Aehlich	Röhrsdorf	81

Herzlichen Glückwunsch ...

Die Gemeinde Klipphausen begrüßt folgende neue Erdenbürger.

03.07.07	Hans-Linus Kluge
08.07.07	Moritz Rosenkranz
12.07.07	Arwed Silla
15.07.07	Nellin Jander
20.07.07	Ella Luise Nitzsche
22.07.07	Finley Heinze
26.07.07	Leni Emma Grützner



Aus unseren Kindereinrichtungen

KIGA Scharfenberg

Bewegung macht Spaß!

Dank der Initiative von engagierten Eltern und der finanziellen Unterstützung des Sportvereines Scharfenberg war es möglich, im vergangenen Schuljahr 2 Kindersportgruppen am Leben zu halten und regelmäßig 1 mal pro Woche mit den Kindern Bewegung, Spiel und Spaß zu erleben. Unsere jüngste Gruppe besteht aus 14 Kindern im Alter von 3 bis 4 Jahren und unsere große Kindersportgruppe aus 13 Vorschulkindern ab 5 Jahren. Gemeinsam trainieren wir Körperbeherrschung, Körperwahrnehmung, Ausdauer und vor allem zeigen wir den Kindern, wie viel Spaß aktive Bewegung machen kann. Ob wir an verschiedenen Geräten trainieren oder bei Ball- und Fangspielen den Körper so richtig zum Schwitzen bringen - die Kinder sind meist mit vollem Einsatz und großer Begeisterung dabei. Darüber hinaus wird der Teamgeist gefördert und die Kinder haben ein großes Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Sportgruppen. Die Kinder genießen es, sich frei innerhalb der für sie riesigen Turnhalle bewegen zu können und toben und rennen von der 1. Minute an.

Nach einem Jahr aktiven Trainings haben wir natürlich auch große Fortschritte zu verzeichnen. So haben die Kinder großes Selbstvertrauen zu Ihrem Körper erlangt, überwinden Ängste besser z.B. auf dem Schwebebalken und die Kraft und Ausdauer nimmt stetig zu. Natürlich wollen wir unsere Sportgruppen im nächsten Schuljahr weiterführen. Da Frau Karin Stiller (Leiterin der Vorschulgruppe)

aus beruflichen Gründen diese Gruppe nicht mehr leiten kann, sprang kurzer Hand dafür Herr Thomas Noack ein, der bis zum Schuljahresende die Kinder betreute. Ab September sind wir allerdings auf der Suche nach einem/r neuen Trainingsleiter/in sowie einem/r Assistentin für die Vorschulgruppe. Im Interesse unserer Kinder bitten wir alle Eltern/ Großeltern oder Freunde des Sports, die Donnerstags zwischen 15.30 und



Aus unseren Kindereinrichtungen

KIGA Scharfenberg

16.30 Uhr freie Zeit zur Verfügung haben, sich bei uns zu melden, Vorkenntnisse sind nicht nötig. Interessenten melden sich bitte bei Thomas Noack unter 03521 459 122. Für die Kindersportgruppe ab 3 Jahren sind ab September noch freie Plätze verfügbar, da einige Kinder aus dieser Gruppe herausgewachsen sind und nun in die Vorschulgruppe zum Sport gehen wollen. Die kleinen Sportler treffen sich immer montags von 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr und die Vorschulgruppe immer Donnerstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Naustadt. Kinder des Kindergartens Spatzenberg werden von den Trainingsleitern direkt aus dem Kindergarten abgeholt und den Eltern wird somit ein Weg erspart. Die Kosten für eine Mitgliedschaft im Sportverein Scharfenberg betragen pro Kind 1,75 €/ Monat bzw. 21 €/Jahr. Am Montag, dem 17. September findet ab 15.45 Uhr in der Turnhalle an der Grundschule Naustadt ein Schnuppertag in der Sportgruppe 3-4 Jahre statt. Interessierte Kinder und ihre Eltern/ Großeltern etc. sind herzlich eingeladen. Mitzubringen sind kurze Sportsa-

chen sowie Turnschuhe und etwas zu Trinken. Ansonsten ist auch eine telefonische Anmeldung unter Tel.: 0160/1817023 (Frau Kühnel) möglich. Ein großer Dank an Karin Stiller für die lange Zeit, als engagierte Trainingsleiterin sowie an Thomas Noack für den schnellen Einsatz, an Katja Rothe für die treue Zusammenarbeit sowie an die Eltern, die einspringen, wenn mal Not am Mann ist. *Franka Kühnel - Trainingsleiterin*



Grundschule Naustadt

„Ein besonderer Wandertag“

Unsere Klasse wanderte am 13.06.07 zum Schloss Scharfenberg.

Dort zeigte uns Frau Richter viele interessante Dinge. Ich fand es am besten, dass wir die Verliese sehen und durch den Geheimgang vom Pferdestall gehen durften.

Frau Richter erzählte uns von dem großen Turm, der früher im Schlosshof stand. Von dort regierte der Schlossherr damals.

Gustig war die Geschichte von dem Baum und der Wendeltreppe. Das Holz war ganz glatt und als ich mein Ohr daran legte, hörte ich ein leises „Hallo“.

Marcus Patzak Klasse 2
GS Naustadt

Aus unseren Kindereinrichtungen



Grundschule Naustadt

Unsere AG „Gemeinsames Musizieren“

Um es gleich vorwegzunehmen: diese AG macht mir ganz viel Freude! Was kann es Schöneres geben für Leute, die ein Instrument spielen, als dass sie miteinander musizieren. So erlebe ich meine AG. Dabei ist es ganz egal, welchen musikalischen Leistungsstand der Mitspieler hat. Da spielt Julian Gitarre und hat noch lange nicht alles gelernt. Aber was er kann, haben wir zum Blütenfest zum Lied der Blockflötenspieler hinzugefügt – und in der AG lange dafür geübt. Oder Jenny, sie hat kein eigenes Instrument, doch auf dem von mir mitgebrachten Metallophon hat sie eine wunderbare Melodie zum Blockflötenlied gespielt – eingeübt in unserer AG. Übrigens sind unsere Kinder Multi-Talente, denn der Gitarrist Julian versuchte sich erfolgreich auch auf dem Xylophon, Flötenspieler Frieder kann trommeln und die Flötistin Luise entlockt dem Glockenspiel die fröhlichsten Töne. So hatten wir bei der Vorbereitung zum Blütenfest viel Freude. Und unser Auftritt hat genauso viel Spaß gemacht – auch wenn mal ein Ton daneben geht oder ein Rhythmus nicht ganz stimmt. Es ist eben noch „kein Meister vom Himmel gefallen“ und „Übung macht den Meister“! Wichtig ist doch das Miteinander, das dabei sein und das Freude haben bzw. Freude machen.

Auch für das neue Schuljahr wird es dieses AG-Angebot wieder geben. Wer macht dann mit und welche Instrumente kommen dazu? Was für Möglichkeiten fürs MITEINANDER MUSIZIEREN

werden wir dann haben? Ich lass mich überraschen – bin gespannt und freue mich darauf, denn MITEINANDER MUSIZIEREN ist so was Schönes!

AG-Leiterin Frau Angelika Rudolph



Grundschule Klipphausen

Aktuelles aus dem Vereinsleben

Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2008/2009

Für das Schuljahr 2008/2009 sind alle Kinder, die im Schulbezirk unserer Grundschule (**Hühndorf, Kleinschönberg, Klipphausen, Lampersdorf, Lotzen, Röhrsdorf, Sachsdorf, Sora u. Weistropf**) wohnen und bis zum 30.06.2008 das 6. Lebensjahr vollenden, also in der Zeit vom **01.07.2002 bis 30.06. 2003 geboren** sind, zum Schulbesuch anzumelden. Ebenfalls sind die Kinder anzumelden, die im Jahr 2007 vom Schulbesuch zurückgestellt worden. Die Eltern werden aufgefordert, die Kinder in der Grundschule Klipphausen anzumelden. Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat der Grundschule am:

**Dienstag, den 23.10. und 30.10.2007
in der Zeit von 14.00 – 18.00 Uhr**

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen. Der Termin für die ärztliche Untersuchung wird bei der Anmeldung abgesprochen.

Für Eltern die diesen Termin nicht wahrnehmen können, besteht die Möglichkeit einer Terminabsprache Montag – Donnerstag in der Zeit von 7.00 – 12.00 Uhr (035204/ 97210) mit Frau Nedeß.

Stange
Schulleiterin

Veranstaltungskalender - Klipphausen Termine – September, Oktober, November 2007

08.09.07, Lampersdorf

- Dorffest

09.09.07, Schloss Batzdorf

- Tag des offenen Denkmals

09.09.07, Kirche Röhrsdorf u.Naustadt

- Tag des offenen Denkmals, Führungen am Nachmittag, 16.00 Uhr musikalische Andacht

15.09.07, 09.00 Uhr, Klipphausen, Reitplatz

- Wettkämpfe FFW Erwachsene/ Jugend

15.09.07, 19.30 Uhr, Grundschule Klipphausen

- Olaf Böhme, Eintritt: 10,00 €

15.09.07, 19.00 Uhr, Kirche Sora

- Konzert mit den Don Kosaken

16.09.07, 09:30 Uhr, Sportplatz Constappel

- 5.Klipphausener Bergzeitfahren

23.09.07, 16.00 Uhr, Kirche Naustadt

- Blockflötenkonzert

Aktuelles aus dem Vereinsleben

24.09.07, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Sora

- Paul-Gerhard-Gemeindeabend
Superintendent i.R. Weisflog

26.10.07, 18:30 Uhr, Bockwen

- Preisskat im Bauernstübchen

27.10.07, Polenz – Herbstfeier

- Haloween

Hinweis zum Veranstaltungskalender

Auch im Jahr 2008 wollen wir wieder einen aktuellen Veranstaltungskalender für die Gemeinde Klipphausen erstellen und veröffentlichen. Dieser sollte nach Möglichkeit im November/Dezember 2007 fertig sein. Dafür benötigen wir Ihre aktive Mitarbeit. Die meisten Vereine oder Organisatoren haben für 2008 bereits Termine feststehen. Diese Termine sind auch für die finanzielle Planung der Gemeinde wichtig. **Wir bitten deshalb alle Organisatoren von Festen sowie Vereine, uns die Termine für 2008 mitzuteilen.** Termine zu Veranstaltungen teilen Sie uns bitte per Fax: 035204/ 21729 oder Mail gemeindevverwaltung@klipphausen.de bzw. detlef.dittmann@klipphausen.de mit.

Feuerwehr-Dienstplan

■ Gemeindefeuerwehlersitzung (Terminänderung!)

Sonnabend, den 22.09.07, 09.00 Uhr Gerätehaus Sora, Löschwasserreserven

■ Gruppe Klipphausen:

Dienstag, den 18.09.07, 19.00 Uhr, Gerätehaus, Wasserförderung über lange Wegstrecke, Einsatzübung

■ Jugendfeuerwehr Klipphausen:

Sonnabend, den 01.09.07, 09.00 Uhr, Gerätehaus, Wasserförderung über lange Wegstrecke

■ Gruppe Sora:

Dienstag, den 11.09.07, 19.00 Uhr, Gerätehaus

■ Gruppe Scharfenberg:

Donnerstag, den 06.09.07, 19.00 Uhr, Gerätehaus

Donnerstag, den 20.09.07, 19.00 Uhr, Gerätehaus

■ Gruppe Gauernitz:

Donnerstag, den 06.09.07, 19.00 Uhr, Gerätehaus, Löschwasserförderung über lange Wegstrecke

Donnerstag, den 20.09.07, 19.00 Uhr, Handhabung von Feuerlöschern

■ Gruppe Hühndorf, Weistropp, Kleinschönberg:

Montag, den 17.09.07, 18.00 Uhr, Gerätehaus Weistropp
Feuerlöscher und Schaummittel

■ Gruppe Röhrsdorf:

Dienstag, den 18.09.07, 19.00 Uhr, Gerätehaus, Retten/ Selbstretten - Knoten

■ Jugendfeuerwehr Röhrsdorf

Sonnabend, den 08.09.07, 09.00 Uhr, Löschangriff Staffel/Gruppe
Mittwoch, den 05. u. 19.09.07, Altpapiersammlung

Der Dienst ist für jeden Kameraden verbindlich und gilt gleichzeitig als Einladung für jeden Dienst.

Dorffest „Lampersdorf“ am 08.09.2007

Festablauf – Beginn 15.00 Uhr

15.00 Uhr	gemütliches Kaffeetrinken, Posaunenchor
16.00 –	Spielmanszug Nossen e.V.
17.00 Uhr	
17.00 Uhr	Buggyfahren, Basteln für die Kleinen, Kutschfahrten, Luftgewehrschießen sowie Armbrustschießen für Erwachsene
19.00 Uhr	Disco für Jung und Alt (Vox Party – Team)
21.00 Uhr	Lagerfeuer
22.00 Uhr	Feuerwerk

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Wir wünschen ein fröhliches Fest.

Die Organisatoren

Einsätze der FFW's im August

Auch der Urlaubsmonat August war für unsere Feuerwehren kein Monat der Ruhe. So gab es am **08.08.07** einen Feldbrand in Gauernitz. Hier erhielten wir zusätzliche Unterstützung durch die Kameraden der FFW Meißen. Am 19.08.07 hieß der Einsatzort B6, Nähe Rehbockschänke. Hier stand beim Eintreffen der FFW eine Laube in Flammen. Das Löschen gestaltete sich schwierig, da im Bungalow Farben und Lacke gelagert waren. Den ungewöhnlichsten Einsatz hatten jedoch die Klipphausener Kameraden am **21.08.07** gegen 09.30 Uhr. Die Leitstelle meldete, dass ein Raubvogel sich an einem Schild verfangen hat und somit nicht mehr flugfähig ist. Beim Eintreffen an der Stelle konnten unsere Kameraden diesen Sachverhalt bestätigen. Hierbei handelte es sich um einen Falken, welcher zur Jagd abgerichtet war. Die Leitstelle Meißen organisierte einen Falkner, welcher fachgerecht mit unseren Kameraden den Falken eingefangen hat.

Umstellung der Altpapiersammlung in Scharfenberg

Aufgrund einiger Differenzen haben wir uns von der bisherigen Altpapier-Entsorgungsfirma getrennt. Deshalb werden in nächster Zeit die blauen Auffangbehälter vor der Feuerwehr durch zwei 240l Tonnen ersetzt. In diese Tonnen soll bitte nur Altpapier, keine Pappe, kein Knüllpapier und nichts Geschreddertes. Wenn Sie ihr Papier in einem Pappkarton bringen und diesen entbehren können, stellen sie ihn bitte bei trockenem Wetter neben die Tonnen. Wir bemühen uns, den Stellplatz täglich zu kontrollieren und genug Platz zu schaffen. Sollte das mal nicht klappen, schimpfen Sie bitte mit Familie M. Wachs, Reichenbacher Straße 17, Tel. 03521-403154.

Da wir für die Altpapiersammlungen den neuen Feuerwehrbus nicht benutzen dürfen und unseren privaten PKW nicht immer nehmen möchten, stellen wir die regelmäßigen Sammlungen im Februar, Juni und Oktober ein. Wir sind aber gern weiterhin bereit, Ihr Altpapier nach telefonischer Rücksprache unter oben genannter Telefonnummer jederzeit abzuholen.

Für Ihre bisherige Unterstützung bedankt sich ganz besonders die Jugendfeuerwehr Scharfenberg und Familie Michael Wachs

Aktuelles aus dem Vereinsleben

Vorortbegehung Löschwasser Klipphausen/ Sachsdorf

Am 21.07.07 fand eine weitere Vorortbegehung der Wehrleitung und den Mitarbeitern der Trinkwasserversorgung der Gemeinde Klipphausen statt. Ziel war es die Löschwasserversorgung in Klipphausen/ Sachsdorf besser kennenzulernen und eventuelle Schwachpunkte zu erkennen. Der OT Sachsdorf kann teilweise über Hydranten mit Löschwasser versorgt werden. Jedoch sind unbedingt die Mitarbeiter der Wasserversorgung zu benachrichtigen. Für den oberen Teil von Sachsdorf muss das Wasser über lange Wegstrecke gefördert werden. Vielleicht besteht die Möglichkeit in Zukunft das Regenrückhaltebecken an der Grundschule so umzubauen, dass eine Löschwasserreserve entsteht. In Klipphausen kann von einer guten Löschwasserversorgung

ausgegangen werden. Ein Löschteich und teilweise auch das Hydrantennetz stehen zur Verfügung. Nur entlegene Grundstücke könnten Probleme bereiten. Im Gewerbepark Klipphausen werden gegenwärtig durch die Mitarbeiter der Wasserversorgung Engstellen im Leitungsnetz beseitigt, so dass kurzfristig eine bessere Versorgung mit Löschwasser aus dem Netz möglich wird. Löschteiche stehen auch zur Verfügung. Bei der Erweiterung des Gewerbegebietes sollte an einen Löschteich in der Nähe Bremer Str./ Zeppelinstr. vorgesehen werden.

**Die nächste Vorortbegehung findet am 22.09.07
um 09.00 in Sora statt.**

Kirchennachrichten

Ev.-Luth.St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde Röhrsdorf

Pfarramt Röhrsdorf, Kirchberg 5, 01665 Klipphausen • Tel.: 035204/48541 • Fax: 035204/ 28918
E-Mail: kirche-roehrsdorf@freenet.de

■ Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten:

+ 02. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

Röhrsdorf 10.00 Uhr Erntedankfest mit Posaunenchor und Kindergottesdienst

Wochenspruch: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Mat. 25,40)

+ 09. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn mit Segnung der Schulanfänger

Wochenspruch: Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103,2)
Dankopfer: für Evangelische Schulen

+ 16. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Sora 10.00 Uhr Erntedankfest mit Kirchenchor

Wochenspruch: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. (1. Petr. 5,7)

+ 23. September – 16. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10.00 Uhr Erntedankfest mit Posaunenchor und Kindergottesdienst
16.00 Uhr Blockflötenmusik

Wochenspruch: Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. (2. Tim. 1,10)
Dankopfer: für die Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

+ 30. September – 17. Sonntag nach Trinitatis

Sora 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Röhrsdorf 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufen, Konfirmation und Kindergottesdienst

Wochenspruch: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1. Joh. 5,4)

■ Tag des Offenen Denkmals

Thema: Orte der Einkehr und des Gebets – Historische Sakralbauten

Am 9. September 2007 ist wieder der Tag des Offenen Denkmals. In Klipphausen beteiligen wir uns mit den Kirchen in Röhrsdorf, Naustadt und Constappel.

Programm Röhrsdorf – St. Bartholomäuskirche

- 12.30 – 16.00 Uhr halbstündig Führungen in Kirche und Patronatsgruft
- Die Restauratoren des Thomae-Altars werden über ihre Arbeit vor Ort Auskunft geben
- Erstmals Turmbesteigung nach der Geläutsanierung 2006, Besichtigung der neuen Glocken
- Rundblick in alle 4 Himmelsrichtungen aus den geöffneten Schallläden
- 16.00 Uhr Andacht mit dem Posaunenchor

Programm Naustadt – Dorfkirche

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst
- 12.00-16.00 Uhr Führungen mit der Domführerin des Meißner Doms, Sabine Münch
- Besichtigung des „Kändlersepitaphs“
- 16.00 Uhr Andacht mit Orgel und Flötenmusik

Programm Constappel – St. Nicolai Kirche

- 13.00-16.00 Uhr Führungen, die Restauratoren des Altarraumes geben Einblicke in ihre Arbeit
- 16.00 Uhr Andacht mit musikalischem Tagesausklang

Für die Besucher stehen in allen Kirchen Kaffee und Kuchen, sowie Getränke bereit.

■ Don Kosaken - Eine Legende aus Russland

Am Samstag **15. September 19.00 Uhr** in der Kirche zu Sora. Einlass ab 18.00Uhr

	Erwachsene	Kinder
Karten im Vorverkauf	14,00 €	9,00 €
Abendkasse	16,00 €	11,00 €

Kirchennachrichten

Kartenverkauf:

Sora: Frau Annelies Keil
Modellbahnshop Claus, Klipphausener Str. 5
Röhrsdorf: Pfarramt Röhrsdorf, Kirchberg 5
Naustadt: Pfarramt Naustadt, Pfarrweg 3
Sachsdorf: Grundschule
Wilsdruff: Bücherstube Siegemund, Dresdner Str. 1



■ Paul-Gerhardt-Gemeindeabend mit Sup. i. R. Weißflog

Schon im Februar hat Sup. i. R. Weißflog angeboten in Sora einen Gemeindeabend zum 400. Geburtstag von Paul-Gerhardt zu halten. Dieses Angebot haben wir gern angenommen und laden nach unseren drei Paul-Gerhardt-Liedgottesdiensten für Montag den 24. September 19.30Uhr ins Pfarrhaus Sora dazu herzlich ein.

Kleider- u. Schuh-Sammelaktion

der Ev.-Luth.
St. Bartholomäus-Kirchgemeinde RÖHRSDORF

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt

von Montag 17. September 2007 bis Freitag 21. September 2007
zu folgenden Sammelstellen:

Röhrsdorf: Pfarramt, Kirchberg 5
Naustadt..: 1. Kirche
2. Grundschule
Sora.....: Pfarramt, Dorfstraße 13
Sachsdorf.: Grundschule

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihr Kirchenvorstand,
Pfarrer Chr. Rechenberg und das Spangenberg-Sozial-Werk e.V.

Bitte geben Sie nur Kleidung, Schuhe und Haushaltswäsche von guter Qualität ab!
Entnehmen Sie bitte Wertsachen und Bargeld. Wir übernehmen keine Haftung.

Spangenberg Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt Telefon 0 53 51 - 60 11

■ Wartburg/Eisenach

Am 27.10. fahren alle Konfirmanden der 7. und 8. Klassen aus der Kirchgemeinde Röhrsdorf, Weistropp-Constappel und Unkersdorf mit Frau Simon und Pfarrer Rechenberg auf den Spuren Martin Luthers nach Eisenach. Wir besuchen die Thüringer Landesausstellung auf der Wartburg und das Lutherhaus in der Stadt. Zusätzlich ist der Besuch des Bachhauses kostenfrei möglich. Da im Bus noch weitere Plätze frei sind, sind weitere Jugendliche oder Erwachsene aus unseren Gemeinden herzlich eingeladen mitfahren. Die Anmeldungen zu dieser Fahrt können im Pfarramt Röhrsdorf ab 27.08. erfolgen. Die Konfirmanden und Jugendlichen unserer Gemeinden bezahlen nur den halben Preis!

Ev.-Luth. St.-Nikolai-Kirchgemeinde Weistropp-Constappel und Ev.-Luth. Kirchgemeinde Unkersdorf

Pfarramt Weistropp, Kirchstr. 6, 01665 Klipphausen
Tel./Fax: 03 51 / 4 53 77 47

■ Gottesdienste und Veranstaltungen im Monat September 2007

Sonntag, 02. September

10.00 Uhr in Constappel Gottesdienst

Sonntag, 09. September

15.00 Uhr in Unkersdorf Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang und Erntedankfest
16.00 Uhr in Constappel Andacht

Sonntag, 16. September

14.00 Uhr in Weistropp Erntedankfest

Sonntag, 23. September

10.00 Uhr in Constappel Erntedankfest

Sonntag, 30. September

10.00 Uhr in Unkersdorf Gottesdienst mit Abendmahl

Sprechzeiten für die Verwaltung und Friedhofsangelegenheiten:

Dienstag u. Donnerstag: 13.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr

Es empfiehlt sich jedoch eine vorherige telefonische Rücksprache.

Kath. Kirche St. Pius X. Wilsdruff

Sa., 01.09.07 16.45 Uhr erste Sonntagsmesse in Kesselsdorf
So., 02.09.07 09.30 Uhr Hl. Messe in Wilsdruff mit Einsegnung der Schulanfänger
So., 09.09.07 14.00 Uhr Hl. Messe in Wilsdruff zum Kirchweihfest
Sa., 15.09.07 16.45 Uhr erste Sonntagsmesse in Wilsdruff
So., 16.09.07 09.30 Uhr Hl. Messe in Wilsdruff
So., 23.09.07 09.30 Uhr Hl. Messe in Wilsdruff
So., 30.09.07 09.30 Uhr Hl. Messe in Wilsdruff zum Erntedankfest

Kirchennachrichten

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

■ Sachsdorf

09.09. 19.00 Uhr Bibelstunde der LKG
30.09. 14.00 Uhr Erntedankgottesdienst

■ Wilsdruff

02.09. 09.00 Uhr Predigtgottesdienst
09.09. 10.15 Uhr Gottesdienst zum Schulanfang
16.09. 09.00 Uhr Predigtgottesdienst
23.09. 09.30 Uhr Kirchspielgottesdienst zum Kirchweihfest
25.09. 10.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Wilsdruff
30.09. 09.30 Uhr Erntedankgottesdienst

Allgemeine Nachrichten

Einleitung von Fremdwasser in die Abwasseranlagen der Gemeinde

Die Gemeinde Klipphausen betreibt die Abwasseranlagen im Gemeindegebiet als Trennsystem. Dies bedeutet, dass Schmutzwasser (SW) und Regenwasser (RW) in 2 voneinander getrennten Rohrsystemen abgeleitet wird. Das RW kann ohne weitere Vorbehandlung indirekt in die jeweiligen Bachläufe abfließen (Ausnahme Gewerbegebiet Klipphausen). Beim SW ist die Weiterleitung wesentlich komplizierter. Je nach Ortslage wird das SW in die Kläranlagen der GKA Meißen, AZV „Wilde Sau“ und die Anlagen der Stadtentwässerung Dresden abgeleitet. Durch die geographischen Gegebenheiten in unserer Gemeinde ist an vielen Stellen der Einsatz von Pumpanlagen notwendig. So betreibt die Gemeinde in Eigenregie mittlerweile 21 Hauptpumpwerke für verschiedene Ortsteile und 132 Hauspumpwerke zur Entwässerung einzelner Grundstücke. Dazu kommen noch 5 Hauptpumpwerke die durch den AZV Meißen betrieben werden.

Bei den Regenereignissen in letzter Zeit, wurde an den Anlagen ein erheblicher Anstieg des Zulaufes im SW beobachtet. In gewissem Maß ist dies sicher normal, da es durch Öffnungen im Kanal (Schachtabdeckungen) zum Eintritt von RW kommen kann. Die bisherigen Maßnahmen zur Reduzierung führten jedoch nicht zu einer wesentlichen Verbesserung.

Sicherlich können Sie sich vorstellen, dass jeder zu viel eingeleitete Kubikmeter SW den Haushalt der Gemeinde belastet und wir bestrebt sind, die Einleitmengen in die Kläranlagen so gering wie möglich zu halten.

Bei Kontrollen auf Privatgrundstücken, konnten wir auch Fehleinbindungen in der Grundstücksentwässerung feststellen. Hier erfolgt in nächster Zeit eine Kontrolle mit einem Beneblungsgerät. Werden Fehleinbindungen festgestellt, sind diese umgehend durch den Grundstückseigentümer zu beseitigen. Eine Information der Grundstückseigentümer erfolgt rechtzeitig.

■ Folgende Anschlüsse sind zulässig:

Regenwasserkanal

• Hofeinfälle • Drainagen • Dachrinnen • Überlauf von RW-Zisternen

Schmutzwasserkanal

• Dusche/Wanne • Waschmaschine • Toilette • Fußbodeneinfälle im Haus • Geschirrspüler • Waschbecken

Allgemeine Nachrichten

Seniorenarbeit in der Gemeinde Klipphausen und Umgebung in Trägerschaft Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. 01920 Miltitz Erich Sommer Tel./Fax: 03521/451631 Günter Sternberg Tel./Fax: 03521/453860

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,
an erster Stelle steht die Veröffentlichung des Fahrplanes zum Besuch der BUGA in Gera-Ronneburg am Montag, dem 17. September 2007. Wir fahren an diesem Tag mit zwei Bussen, die nahezu vollständig ausgebucht sind. Wenige Nachmeldungen sind über obige Telefon-Nr. noch möglich.

■ Fahrplan:

■ Bus 1 - Montag, 17. Sept. 2007 - VA E. Sommer

7.00 Uhr Meißen, Dr.-Donner-Straße
7.10 Uhr Meißen, Neumarkt Hst
7.20 Uhr Reppina, Hst
7.25 Uhr Constappel, Kreuzung
7.35 Uhr Weistropf - alle Haltestellen
7.40 Uhr Hühndorf - Haltestelle
7.45 Uhr Klipphausen, Bergstraße

Folgendes bitte beachten: Frau Pärsch wird 6.50 Uhr am Bahnhof Meißen abgeholt! Die Teilnehmer Meißen, Triebischtal kommen bitte zur Haltestelle Meißen, Neumarkt! Die Teilnehmer von Kleinschönberg kommen bitte nach Weistropf! Die Fam. Kohl von Röhrsdorf kommt bitte nach Klipphausen! Die Teilnehmer von Lotzen und Sora kommen mit Herrn Wugk nach Klipphausen!

■ Bus 2 - Montag, 17. Sept. 2007 - VA G. Sternberg

7.00 Uhr Siebeneichen, Kreuzung
7.10 Uhr Polenz, Wendeplatz
7.20 Uhr Bockwen, Hst im Ort
7.25 Uhr Reichenbach
7.28 Uhr Scharfenberg, Wolfsteiche
7.30 Uhr Scharfenberg, Am Teich
7.35 Uhr Naustadt, Dorfmitte
7.40 Uhr Riemsdorf, Haltestelle
7.45 Uhr Ullendorf, Am Blumenladen

Weitere Informationen: Der Besuch des Historischen Grünen Gewölbe in Dresden im Oktober 2007 ist nicht mehr möglich. Dafür planen wir eine Halbtagsfahrt in das Panometer nach Dresden – „Der Mythos des barocken Dresden 1756“ verbunden mit einer Stadtrundfahrt. Die Teilnahmelisten sind Anfang September bei unseren Mitarbeitern vor Ort und wir bitten Sie, sich bei Interesse bis zum 15. 09 2007 einzutragen. Weitere Informationen erfolgen im Boten Oktober.

Der Landesseniorenverband Sachsen e.V. und das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. laden im Rahmen des Gesamtprogramms des Tages der Sachsen 2007 am Sonnabend, dem 8. Sept. ins Kursana Domizil nach Reichenbach ein.

Das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. und der Landesseniorenverband laden zum 8. Landesseniorentag im Freistaat Sachsen am 22. Sept. 2007 nach Frankenberg herzlich ein. Bei Interesse für diese Veranstaltungen nehmen Sie bitte mit uns Rücksprache.

Mit freundlichen Grüßen

E. Sommer G. Sternberg

Allgemeine Nachrichten

Tipps für den Autofahrer von der TÜV-Prüfstelle Dresden- Altfranken:

■ Plötzliche „Weiße Wand“ kann Schock versetzen

Mit intakten Bremsen und guten Reifen im Herbst Nebel und Nässe begen

Wie aus dem Nichts heraus kann sich dieser Tage eine „weiße Wand“ vor dem Kraftfahrer aufbauen. Nebelwände, Wasserlachen durch Überflutung auf den Straßen sowie vorzeitige Dunkelheit machen das Leben schwer. Da helfen in letzter Sekunde oftmals nur noch einwandfrei funktionierende Bremsen und „profiltreue“ Reifen. Mancher schafft es sogar nur so noch in letzter Sekunde zum TÜV und pünktlich zur Hauptuntersuchung. „Die haben dann schon die Feuertaufe bestanden,“ lachte Heinz Mende, Leiter des TÜV-Service Center. Mit solchem Wetter - Nässe und Nebel - müssen wir nun verstärkt leben. „Je tiefer das Reifenprofil ist, um so besser kommt es mit nassen Straßen zurecht – und um so später kommt es zum gefürchteten Aquaplaning, wo die Reifen jeden Bodenkontakt verlieren und in dem kein Bremsen oder Lenken mehr möglich ist“, meint Heinz Mende. Setzt Regen nach trockenen Tagen ein, verbindet er sich mit dem Schmutz auf der Straße zu einem gefährlichen Schmierfilm. Höchste Aquaplaning-Gefahr droht bei Platzregen oder tiefen Wasserlachen z.B. in Senken, unter Brücken und in Fahrbahnvertiefungen auf der Straße.

Wie merke ich das denn zeitig genug?, ist eine häufige Frage. Heinz Mende nennt Anzeichen für gute oder schlechte Bodenhaftung der Reifen bei starkem Regen.

„Schauen Sie in den Rückspiegel und prüfen Sie, ob Ihre Reifen noch klare Spuren auf die Fahrbahn zeichnen. Je schmaler und verwaschener diese Spuren werden, um so mehr müssen Sie vom Gas gehen. Betrachten Sie die Vorderräder der Entgegenkommenden oder der Überholer. Je mehr sich spritzende Wasserteile unter die Reifen schieben, um so größer ist die Aquaplaning-Gefahr.“ Heinz Mende kommt auf den Nebel zu sprechen. „Bei Sichtweite auf weniger als 50 Meter beträgt die Höchstgeschwindigkeit 50 km/h. Die Leitpfosten am Straßenrand sind in 50-Meter-Abständen aufgestellt. Ist also der nächste Pfosten nicht mehr deutlich auszumachen, gilt „Tempo 50“ als oberste Grenze. Bei „erheblicher“ Sichtbehinderung durch Nebel oder Regen muss das Abblendlicht eingeschaltet und der Nebelscheinwerfer darf benutzt werden. Bei Nebel mit Sichtweite unter 50 Meter ist die Nebelschlussleuchte einzuschalten! Hüten Sie sich vor ungeduldigen Überholversuchen. Auch scheinbar kleine Nebelbänke können es in sich haben. Vielleicht sind sie viel dicker als zunächst vermutet. Vielleicht ist in ihnen sogar ein Unfall passiert. Frühzeitig bremsen und langsam in die Nebelbank „eintauchen“. Nebel tritt häufig unerwartet auf: Besonders in der Nähe von Flüssen und Seen sowie Waldgebieten und Mooren ist Vorsicht geboten. Unbedingt das Abblendlicht einschalten.“

Weitere Tipps zur verkehrstechnischen Sicherheit gibt es an den Prüfstellen des TÜV Sachsen in Dresden. Die neue Prüfstelle Altfranken befindet sich in der Rudolf-Walther-Straße 2 in Dresden (am Autohof Altfranken). Mit dem kostenlosen Anmeldeservice unter 0800-12 12 444 sparen Sie Geld und erhalten einen Termin Ihrer Wahl an einer TÜV-Prüfstelle in Ihrer Nähe.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Gartenbau
mit Fachschule für Landwirtschaft Großenhain
Remonteplatz 2 • 01558 Großenhain

Öffentlicher Hinweis

Über die Genehmigung der Veräußerung des nachstehenden Grundstücks ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden. Es ist zu prüfen, ob Interesse bei einem erwerbsbedürftigen, erwerbsbereiten und erwerbsfähigen Landwirt bzw. landwirtschaftlichen Unternehmen für dieses Flurstück vorhanden ist.

Klipphausen, Weistropp

Flurstck. 218, 25.200 qm, bebaut mit einem sanierungsbedürftigen Mehrfamilienwohnhaus, GL

Klipphausen, Weistropp

Flurstck. 219, 1.640 qm, Weg

Klipphausen, Weistropp

Flurstck. 222, 2.410 qm, Wald, GL

Klipphausen, Weistropp

Flurstck. 224, 4.370 qm, GL

Klipphausen, Weistropp

Flurstck. 231, 4.310 qm, Wald, GL

Landwirte/ landwirtschaftliche Unternehmen, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des Grundstücks interessiert sind, werden gebeten, mit dem Amt für Landwirtschaft und Gartenbau Großenhain (Frau Kirste, Telefon: 03522-311 426) bis spätestens 11.09.2007 Rücksprache zu nehmen.

Bewirtschaftung von Streuobstwiesen unrentabel?

Nicht mehr im Raum Dresden! Ab dieser Saison gibt es von der Grünen Liga e.V. für Streuobst mehr Geld als handelsüblich.

■ Was muss der Streuobsterzeuger tun?

Er muss gewillt sein, seine Streuobstflächen nach Richtlinien zertifizieren zu lassen und diese Regelungen bei der naturnahen Bewirtschaftung einzuhalten. Damit verpflichtet er sich zum Erhalt seiner Wiesen und das heißt zur fachgerechten Pflege der Bäume, zum Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel sowie zu einer naturverträglichen Grünlandnutzung.

■ Was tut der Verein Grüne Liga Dresden e.V.?

Zahlung Streuobstaufpreis (15 ct pro kg) • Organisation der Zertifizierung und Übernahme der Kosten • Organisation und Koordination der Obstannahme und Verarbeitung • Absatz des Saftes • Beratung zu Streuobstwiesen

Interessenten wenden sich bitte an die Grüne Liga Dresden e.V.
Tel.: 0351/494 33 76 • 0179/ 586 23 39
Mail: streuobst.dresden@grueneLiga.de

Allgemeine Nachrichten

Ein Auszug aus dem aktuellen Kursangebot der Volkshochschule Radebeul e. V. für das Wintersemester 2007
Anmeldung unter: Tel. 0351 / 830 47 76 / Fax 0351 / 830 14 76 • schriftl.: VHS Radebeul e.V.; Bernhard-Voß-Str. 27; 01445 Radebeul
E-Mail: branzke@vhs-radebeul.de

September 2007

■ Lommatzsch

7HL4603	Englisch Grundstufe I / 2.Semester	04.09.07, 19:00 Uhr
7HL4605	Englisch Grundstufe I / 3.Semester	05.09.07, 09:00 Uhr

■ Meißen

7HM2111	Fotografieren – Grundkurs	26.09.07, 19:00 Uhr
7HM3021	Problemzonengymnastik Bauch-Beine-Po	05.09.07, 18:00 Uhr
7HM3119	Yoga-Schnuppertag auf Gut Froberg	06.10.07, 09:00 Uhr
7HM3100	Autogenes Training – „In der Ruhe liegt die Kraft“	23.10.07, 18:30 Uhr
7HM4631	Keeping Your English Fit	03.09.07, 17:00 Uhr
7HM4601	Englisch Grundstufe I	03.09.07, 18:45 Uhr
7HM4622	Englisch Grundstufe II / 2.Semester	03.09.07, 18:45 Uhr
7HM4628	Englisch Grundstufe II / 6.Semester	04.09.07, 17:00 Uhr
7HM4603	Englisch Grundstufe I 2.Semester (mit geringen Vorkenntnissen)	04.09.07, 18:45 Uhr
7HM4626	Englisch Grundstufe II / 4.Semester	05.09.07, 17:00 Uhr
7HM4620	Englisch Grundstufe II	05.09.07, 18:45 Uhr
7HM4608	Englisch Grundstufe I / 3.Semester	06.09.07, 17:00 Uhr
7HM4201	Französisch Grundstufe I	11.09.07, 18:00 Uhr
7HM5311	Kompaktkurs Windows XP und Word	13.09.07, 17:00 Uhr

■ Radebeul

7HJ320	Yoga für Kinder – von 6 bis 8 Jahren	12.09.07, 16:45 Uhr
7FJ311	Vorbereitungskurs Kindertanztheater	13.09.07, 15:15 Uhr
7HJ314	Klassisches Ballett	13.09.07, 16:00 Uhr
7H3022	Eltern-Kind-Turnen – Kinder von 1,5 bis 2,5 Jahren	17.09.07, 15:15 Uhr
7H3021	Eltern-Kind-Turnen – Kinder von 1 bis 3 Jahren	21.09.07, 09:30 Uhr
7HJ52	Mathematik – unterrichtsbegleitend	13.09.07, 17:00 Uhr
7HJ53	Das „ZEHNER-LEI“ der Mathematik – leicht und verständlich	15.09.07, 08:00 Uhr
7H115	„Frauen als Vertreibungsoffer“ – Buchvorstellung	05.09.07, 19:00 Uhr
7H116	Das Vermächtnis der Rishis	13.09.07, 19:00 Uhr
7H117	Vietnam – das kleine China im Süden	19.09.07, 19:00 Uhr
7H118	Im Lande der Königin von Saba	27.09.07, 19:00 Uhr
7H2800	Gitarre Begleitspiel Grundkurs	03.09.07, 16:30 Uhr
7H2801	Gitarre Begleitspiel Aufbaukurs	03.09.07, 18:00 Uhr
7H2505	Aquarellmalen in der Landschaft	08.09.07, 10:00 Uhr
7H2402	Gestalten Sie Ihren Garten – Grundlagenseminar	10.09.07, 18:00 Uhr
7H2203	Fotografieren oder nur Knipsen?	12.09.07, 18:00 Uhr
7H2507	Die Kohlezeichnung	15.09.07, 10:00 Uhr
7H2703	Filzen – Grundkurs	15.09.07, 10:00 Uhr
7H2708	Nähen – Kleine Änderungen selbst durchführen	18.09.07, 18:30 Uhr
7H2409	Kränze als dekorativer Türschmuck	28.09.07, 17:30 Uhr
7H2009	Malreise Toskana	29.09. – 06.10.07
7H2403	Stauden	01.10.07, 18:00 Uhr
7H3147	Pilates – Einsteiger	03.09.07, 18:15 Uhr
7H3208	Fitnessgymnastik ab 30	03.09.07, 18:30 Uhr
7H3148	Pilates – Aufbaukurs	03.09.07, 19:30 Uhr
7H3201	Federball	03.09.07, 20:30 Uhr
7H3218	Fit for Fun	04.09.07, 20:00 Uhr
7H3027	Fitness- und Wirbelsäulengymnastik	05.09.07, 09:00 Uhr
7H3111	Yoga für Fortgeschrittene	05.09.07, 18:00 Uhr
7H3211	Bauch-Beine-Po Training	05.09.07, 19:15 Uhr
7H3030	Wirbelsäulengymnastik	07.09.07, 17:00 Uhr
7H3000	Orientalischer Tanz – Schnuppertag	08.09.07, 13:00 Uhr
7H3002	Bollywood-Oriental-Mix – Schnuppertag	09.09.07, 11:00 Uhr
7H3034	Rückenschule	10.09.07, 11:15 Uhr
7H3214	Fatburner Aerobic	12.09.07, 18:00 Uhr

7H3001	Orientalischer Tanz – Anfänger und Anfänger mit Vorkenntnissen	13.09.07, 18:00 Uhr
7H3140	Die Fünf Tibeter	13.09.07, 18:00 Uhr
7H3220	Stapp & More	13.09.07, 19:00 Uhr
7H3120	Mit Yoga ins Wochenende	14.09.07, 18:00 Uhr
7H3031	Wirbelsäulengymnastik	17.09.07, 18:00 Uhr
7H3143	Tai Chi Chuan – Einsteigerkurs	18.09.07, 20:00 Uhr
7H3016	Reiten für Anfänger	18.09.07, 15:30 Uhr
7H3017	Reiten für Fortgeschrittene	19.09.07, 15:30 Uhr
7H342	Pilze kennen- und bestimmen lernen	20.09.07, 19:00 Uhr
7H3103	Yoga für Anfänger – Ankommen in Körper, Geist und Atem	25.09.07, 18:30 Uhr
7H3150	Klangerlebnisabend	26.09.07, 19:30 Uhr
7H370	Die herbstliche Küche lädt ein	28.09.07, 18:00 Uhr
7H4200	Französisch Grundstufe I	03.09.07, 09:00 Uhr
7H4220	Französisch Grundstufe II	03.09.07, 17:45 Uhr
7H4239	Vous aimez parler! Konversation	03.09.07, 19:30 Uhr
7H4630	Englisch Mittelstufe I	03.09.07, 19:30 Uhr
7H4300	Italienisch Grundstufe I	04.09.07, 17:45 Uhr
7H4405	Spanisch Grundstufe I mit geringen Vorkenntnissen	04.09.07, 18:45 Uhr
7H4400	Spanisch Grundstufe I	04.09.07, 19:30 Uhr
7H4218	Französisch für Wiedereinsteiger	05.09.07, 09:00 Uhr
7H4219	Französisch für Wiedereinsteiger	09/2007, 17:45 Uhr
7H4302	Italienisch Grundstufe I mit geringen Vorkenntnissen	05.09.07, 17:45 Uhr
7H4401	Spanisch Grundstufe I	06.09.07, 17:45 Uhr
7H4702	Tschechisch Grundstufe I	06.09.07, 17:45 Uhr
7H4703	Tschechisch Grundstufe I mit geringen Vorkenntnissen	06.09.07, 19:30 Uhr
7H4307	Italienisch Grundstufe I – Wiederholungskurs	06.09.07, 19:30 Uhr
7H4202	Französisch Grundstufe I	11.09.07, 17:45 Uhr
7H4706	Polnisch Grundstufe I	13.09.07, 17:45 Uhr
7H4428	Quedarse en forma – Konversation	17.09.07, 09:00 Uhr
7H4704	Tschechisch für den Beruf	17.09.07, 17:45 Uhr
7H4861	Russisch Auffrischung	17.09.07, 17:45 Uhr
7H4865	Russisch als Wirtschaftssprache - Basiskurs	17.09.07, 19:30 Uhr
7H4328	Perfeziono il tuo italiano	21.09.07, 15:00 Uhr
7H4321	Italienisch Grundstufe II	26.09.07, 17:45 Uhr
7H4301	Italienisch Grundstufe I	26.09.07, 19:30 Uhr
7H5632	Finanzbuchführung 2	04.09.07, 17:30 Uhr
7H5626	Fachwirt(in) im Sozial- und Gesundheitswesen (IHK)	07.09.07, 09:00 Uhr
7H5366	Fotografisches Dokumentieren für Erzieher(innen)	10.09.07, 16:15 Uhr
7H5631	Finanzbuchführung	10.09.07, 17:30 Uhr
7H5314	Einführung in die EDV und Windows XP	11.09.07, 08:30 Uhr
7H5630	Lohn und Gehalt	11.09.07, 17:30 Uhr
7H5368	Videobearbeitung am PC	13.09.07, 15:00 Uhr
7H5620	Geprüfter Rechtsfachwirt	15.09.07, 08:00 Uhr
7H5624	Geprüfter Handelsfachwirt IHK	17.09.07, 08:00 Uhr
7H5355	Outlook – Termine, Aufgaben, Mails	20.09.07, 18:00 Uhr
7H5637	Bilanzen lesen und verstehen	21.09.07, 17:00 Uhr
7H5318	Kompaktkurs Windows XP und Word	24.09.07, 18:00 Uhr
7H5803	Erbrecht und Testamentgestaltung bei Hartz IV	25.09.07, 18:00 Uhr
7H5805	Sorge- und Umgangsrecht – Was geschieht mit unseren Kindern	26.09.07, 19:00 Uhr
7H5681	Ausgesprochen gut gesprochen	27.09.07, 17:30 Uhr
7H5316	Einführung in die EDV und Windows XP	28.09.07, 08:30 Uhr
7H5685	4 Abende der Artikulation	04.10.07, 19:15 Uhr
7H5329	Word im Büroalltag – Serienbriefe, DIN-Briefe	06.10.07, 09:00 Uhr

Unser komplettes Angebot entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programmheft der Volkshochschule Radebeul. Fragen Sie nach unserem neuen Heft in Stadtverwaltungen, Gemeinden, Bibliotheken, Buchhandlungen, Sparkassen, Krankenkassen und Arbeitsämtern. Oder Sie besuchen unsere Homepage unter www.vhs-radebeul.de, dort können Sie unsere aktuellen Angebote einsehen.

Aktuelles aus dem Vereinsleben**Anzeigen****Bitte um Mithilfe**

Die Geschichtswerkstatt des Christlichen Jugenddorfwerkes in Freiberg versucht die verschiedenen Häftlingstransporte im Frühjahr 1945 zu erforschen. Auf der Suche nach dem Weg, den ein großer Transport mit Juden Ende Februar 1945 aus Schlesien genommen hat, bin ich auf Übernachtungen in Weistropp in der Schäferei und in Hühndorf in 3 großen Scheunen gestoßen. Diese Kolonne soll in Weistropp aus Richtung Constappel, am „Weißen Stein“ vorbei, gekommen sein. In Hühndorf gab es 12 Tote, die auf dem Friedhof in Weistropp begraben sind. Allerdings finden sich im Kirchenbuch keine Angaben darüber. Auch das Grab an der kleinen Friedhofshalle ist nicht gekennzeichnet. Wichtig für die Zuordnung dieser Kolonne wären Angaben über den Zeitpunkt des Marsches, weil im Frühjahr 1945 viele Kolonnen aus den unterschiedlichsten Orten „evakuiert“ wurden. Diese Kolonne mit Juden aus dem schlesischen Lager Kittlitztreben ist am 28.2 oder 1.3. in Neukirchen angekommen und hat zuvor die Orte Limbach und Blankenstein berührt. Am 20.4. kamen zum Beispiel die Häftlinge aus dem Lager in Neustaßfurt auf folgendem Weg durch ihre Region: Riemsdorf/Ullendorf/Röhrsdorf/Sora/Wilsdruff/ Grumbach/ Fördergersdorf/Kurort Hartha. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir weiterhelfen könnten. Kontakt: Christine Schmidt . Mozartplatz 2 . 09599 Freiberg . 03731/206276

**Der nächste Linkselbische Bote
erscheint am 01.10.2007**

Redaktionsschluss: 20.09.2007

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Klipphausen
Talstraße 3 01665 Klipphausen
Tel.: (03 52 04) 21 70 • Fax: (03 52 04) 2 17 29,
www.Klipphausen.de,
E-Mail: Gemeindeverwaltung@Klipphausen.de
Verantwortlich: für den amtlichen Teil:
Bürgermeister: Gerold Mann
für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen
Unterzeichner, bzw. Vereine und sonstige
Gemeinschaften

Gesamtherstellung, Anzeigen u. Vertrieb:
Riedel OHG - Verlag, Werbung &
Öffentlichkeitsarbeit, H.-Heine-Str. 13a, 09247
Chemnitz-Röhrsdorf, Telefon: 03722 / 502000,
Fax: 03722 / 50 20 01 •
E-Mail: riedel-ohg@chemonline.de

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint
monatlich, kostenlos zur Selbstabholung.

Auflage: 3.000 Exemplare

Anzeigen